

Die folgende Darstellung zeigt die angewandte Methodik bei der Erarbeitung des Betriebskonzeptes:

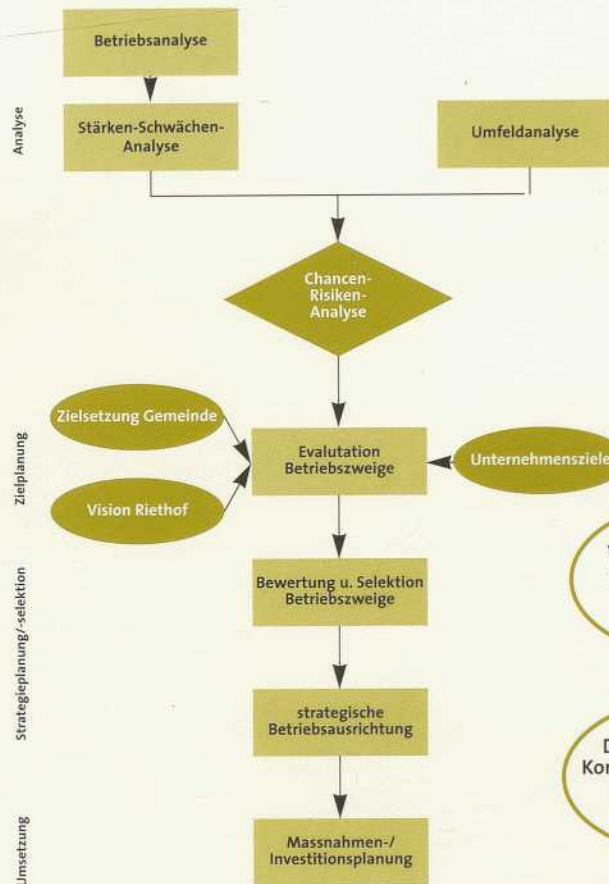


Abb. 1
Methodik

Vision und Zielsetzungen

Die Formulierung einer Vision ist eine Voraussetzung für die Zieldefinition und deshalb von grosser Bedeutung für eine langfristig erfolgreiche Zukunft des Riethofes. In der Vision sind Leitgedanken formuliert, die in den nächsten Jahren die Richtschnur für das tägliche Handeln aller an der Entwicklung des Riethofes Beteiligten darstellt. Im Zentrum der «Vision Riethof» stehen sechs Grundsätze: (vgl. Abb. 2)



Abb. 2
Vision Riethof

Für die Betriebsplanung und -entwicklung liefern die Zielsetzungen der Gemeinde und die Unternehmensziele konkrete Anhaltspunkte. Erstere stellen eine Synthese aus den Ideen, Anregungen und Meinungen aller politischen Entscheidungsträger dar. Für die Formulierung der unternehmerischen Zielsetzungen werden in erster Linie agronomische und betriebswirtschaftliche Aspekte berücksichtigt. Abgeleitet werden können die politischen und unternehmerischen Zielsetzungen aus den folgenden drei Oberzielen:

Oberziel 1

Mit der umweltschonenden, landwirtschaftlichen Nutzung des Gemeindebodens, wird ein Beitrag zur Erhaltung und Förderung der wertvollen Kulturlandschaft geleistet.

Die Gemeinde anerkennt die wichtigen Funktionen der Landwirtschaftszonen. Sie will einen Beitrag zum Schutz des immer knapper werdenden Landwirtschaftsbodens leisten. Voraussetzung ist jedoch die umweltschonende Nutzung des Bodens, damit auch für weitere Generationen die Werte der Kulturlandschaft erhalten bleiben.

Oberziel 2

Der Riethof wird als Musterbetrieb geführt. Er übernimmt damit eine Vorbildfunktion für andere Betriebe bezüglich umweltschonender Betriebsführung und artgerechter Tierhaltung.

Die Gemeinde will mit dem Riethof ein Zeichen setzen. Ein Gemeindebetrieb steht dabei gewissermassen im Rampenlicht und wird von der bäuerlichen wie auch von der nicht-bäuerlichen Bevölkerung kritisch beobachtet. Durch die beispielhafte (und nicht prunkhafte!) Betriebsführung sollen andere Bäuerinnen und Bauern motiviert werden, ihren eigenen Betrieb in ähnlicher Art und Weise zu führen.

Oberziel 3

Mit dem Riethof werden die Produktionsgrundlagen erhalten, welche einen Beitrag zur Nahrungsmittelproduktion für Zeiten gestörter Zufuhr leisten. Einer Bauernfamilie wird eine gesicherte Existenzgrundlage geboten.

Die Gemeinde ist bemüht, in Krisenzeiten eine minimale Notversorgung der Bevölkerung gewährleisten zu können. Durch das Betreiben einer nachhaltigen Landwirtschaft wird gewährleistet, dass langfristig eine Nahrungsmittelproduktion auf dem gemeindeeigenen Boden möglich ist. Gleichzeitig werden dadurch wichtige Grundlagen geschaffen, um langfristig einer Bauernfamilie eine Existenzgrundlage bieten zu können.